

Solutionsheet

for LONEWORKER

Sicherung von allein arbeitenden Personen

Ganz gleich, ob es um die Nachtschwester im Krankenhaus oder den Servicetechniker in einer grossen Industrieanlage geht: Allein arbeitende Personen haben Anspruch auf ganz besonderen Schutz. Das ist nicht nur eine menschliche Verpflichtung für jedes Unternehmen, auch die Arbeitsschutzvorschriften der Berufsgenossenschaften legen fest, was getan werden muss, damit Alleinarbeiter im Notfall umgehend Hilfe erhalten.

Allein arbeitende Personen müssen darauf vertrauen können, in einer kritischen Situation schnell Unterstützung zu bekommen. Mit der LONEWORKER-Lösung von NovaLink werden Hilferufe

angenommen und Notsituationen automatisch erkannt. Definierte Ablaufprozesse, genaue Lokalisierung und ein durchdachtes Eskalationsmanagement gewährleisten, dass den gefährdeten Mitarbeitern schnell und gezielt geholfen wird.

LONEWORKERcompact

Mit LONEWORKERcompact wird eine allein arbeitende Person geschützt. Notrufe werden auf einfachste Weise ausgelöst und Notsituationen automatisch erkannt.



Funktionsumfang:

- Sicherung 1 Person
- 4 VoIP-Linien zu einer PBX inkl. Alarmkonferenz
- 4 Smartphone-App-Lizenzen

Über die Compact-Linie: Mit den Lösungen aus der Compact-Linie können Kundenanforderungen schnell, einfach und kostengünstig angeboten und in Betrieb genommen werden. Der Funktionsumfang eines Compact-Paketes ist jeweils fix definiert. Die Compact-Lösungen werden einsatzbereit mit allen Software- sowie Hardware-Komponenten geliefert und dies zu einem schlagkräftigen Pauschalpreis.

Vielfältige Wege, um Alarm auszulösen

Alleinarbeiter müssen die Möglichkeit haben, mit einem geeigneten Endgerät auf einfache Weise einen Notruf auszulösen. Dies kann ein Festnetztelefon, ein schnurloses Endgerät mit einer vorprogrammierten Notruftaste, ein spezielles Sicherheitsgerät oder die Smartphone-App sein. Nachdem die allein arbeitende Person bewusst Hilfe anfordert, indem sie die Notruftaste drückt, werden alle not-

wendigen Informationen gezielt übertragen. So kann die hilfsbedürftige Person identifiziert und geortet werden. Damit ist sichergestellt, dass in gesundheitsgefährdeten oder gar lebensbedrohlichen Situationen innerhalb kürzester Zeit Unterstützung zur Stelle ist. Auf Wunsch wird umgehend eine Sprechverbindung zum Verunfallten hergestellt.

Notsituationen automatisch erkennen

Wenn sich eine allein arbeitende Person nicht mehr bewegt, sich ungewöhnlich in liegender Position befindet oder untypisch wegläuft, wird diese Situation erkannt. Durch die eingebauten Sensoren in den Sicherheitsgeräten werden vollautomatisch und willensunabhängig Notrufe ausgelöst, die beispielsweise über einen Lagealarm, Ruhealarm oder Fluchalarm informieren. Nebst speziellen Sicherheitsgeräten können auch Smartphones eingesetzt werden. In diesem Fall übernimmt die App die Auswertung der Lagesensoren. Zum zusätzlichen Schutz überwacht die LONEWORKER-Lösung permanent die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsendgeräte. Alleinarbeiter mit herkömmlichen Telefonen, die ohne Sensoren ausgestattet sind und keine Funktionsprüfung erlauben, haben die Möglichkeit periodische Kontrollanrufe zu empfangen. Diese Anrufe müssen von der allein arbeitenden Person quittiert werden – Geschieht dies nicht, wird automatisch ein Notruf ausgelöst.

Zu Hilfe eilen – aber wohin?

Nachdem Alarm ausgelöst wurde, wird durch Lokalisierung sichergestellt, dass Hilfe an den richtigen Ort kommt. Die Ortung der Sicherheitsgeräte erfolgt vollautomatisch über DECT, WLAN, GPS oder mithilfe speziell installierter Baken. Die Standortinformation wird den Hilfeleistenden in Textform, als Sprachmeldung oder grafisch auf einer Karte mit Zoomfunktion dargestellt. Verfügt ein Alleinarbeiter über ein Endgerät, das keine Lokalisierung zulässt, hat er die Möglichkeit jederzeit seine aktuelle Position mitzuteilen. Bei einem Notruf wissen die Hilfskräfte auch dann, wo sich der betreffende Arbeiter befindet.

Alarm, der sein Ziel garantiert erreicht

Die LONEWORKER-Lösung basiert auf einer intelligenten Technik, mit der sichergestellt wird, dass die richtige Hilfe am richtigen Ort ankommt. Zu diesem Zweck wird auf eine mehrstufige Alarmierung gesetzt, bei der detailliert festgelegt wird, welche Helfer wann über einen Notfall informiert werden. Werden die Alarmmeldungen nicht bestätigt oder reagieren zu wenige Personen darauf, wird automatisch ein vorher definiertes Szenario ausgelöst. Bei dieser Eskalationsplanung kann somit ein erweiterter Personenkreis oder gar externe Hilfe, beispielsweise von einem Sicherheitsdienst oder der Polizei, miteinbezogen werden. Technische Defekte können signalisiert werden durch die intelligente Selbstüberwachung der LONEWORKER-Lösung. Zur weiteren Erhöhung der Verfügbarkeit kann das System zudem vollredundant aufgebaut werden.

Passende Lösungen für individuelle Bedürfnisse

Eine optimale Lösung hängt sowohl von den individuellen Sicherheitsanforderungen als auch von der vor Ort vorhandenen Infrastruktur ab. Der entscheidende Vorteil der LONEWORKER-Lösung von NovaLink ist, dass sie eine offene Systemarchitektur besitzt sowie zahlreiche Schnittstellen zu den unterschiedlichsten Netzwerk- und Telekommunikationssystemen bietet. Dadurch lässt sie sich vollständig in die bestehende Systemumgebung integrieren, wodurch vorhandene Investitionen geschützt werden. Auch Arbeitsschutzvorschriften, die den umfassenden Schutz allein arbeitender Personen definieren, können umgesetzt werden. Zum Beispiel verlangt die Vorschrift BGR 139 die Sicherstellung des gesamten Alarmierungsweges. Die LONEWORKER-Lösung ist in Verbindung mit speziellen DECT-, WLAN- oder GSM-Sicherheitsgeräten BGR-139-konform. So lassen sich Projekte realisieren, die gezielt auf die Anforderungen und technischen Möglichkeiten des Unternehmens zugeschnitten sind sowie die vorgegebenen Richtlinien erfüllen.